

Ergebnisprotokoll

über die 2. Sitzung des Ausschusses für Grundsatzfragen nachhaltiger Regionalplanung
(VIII. Wahlperiode)
am 21. Februar 2013

Tagungsort: Sitzungssaal 8 A/B UG beim Regionalverband FrankfurtRheinMain,
Poststraße 16 in Frankfurt am Main

Beginn: 10:00 Uhr **Ende:** 10:50 Uhr

Teilnehmer: Herr Thilo Figaj,
stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Grundsatzfragen
nachhaltiger Regionalplanung

Frau Arnold i.V.	Herr Göllner i.V.	Herr Jung i.V.	Herr Röttger i.V.
Frau Auer	Herr Herkströter i.V.	Herr Karakaya i.V.	Herr Stüve i.V.
Herr Freier	Herr Horn	Herr Kasseckert	
Herr Gerfelder	Frau Huf	Frau Dr. Reinhardt	

Fraktionsvorsitzende Herr Banzer Herr Rock
Herr Schindler

Fraktionsgeschäftsführer/in: Frau Suffert

Obere Landesplanungsbehörde: Herr Dr. Beck Frau Güss
Herr Krämer Herr Hartz
Frau S. Mahler

Schriftführerin: Frau Scheuermann

Tagesordnung:

1. Wahl einer/eines neuen Ausschussvorsitzenden
2. Kurzreferat Frau Labonté, Leiterin der Geschäftsstelle Nachhaltigkeitsstrategie (Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz)
Aktueller Stand der Nachhaltigkeitsstrategie der Hessischen Landesregierung
3. Aufgabe, Ziel und Arbeitsprogramm des Ausschusses für Grundsatzfragen nachhaltiger Regionalplanung - **Drs. Nr. VIII / 51.0**
4. Verschiedenes

Der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Grundsatzfragen nachhaltiger Regionalplanung (GnR), **Herr Thilo Figaj**, begrüßte die Anwesenden. Insbesondere begrüßte er Frau Labonté vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Er stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist. Gegen die vorliegende Tagesordnung gab es keine Einwendungen.

Zu TOP 1: Wahl einer/eines neuen Ausschussvorsitzenden

Frau Auer (SPD) schlug Herrn **Kai Gerfelder (SPD)** als Vorsitzenden des Ausschusses für Grundsatzfragen nachhaltiger Regionalplanung (GnR) vor.

Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht.

Abstimmung:

In offener Abstimmung wurde **Herr Kai Gerfelder** einstimmig, bei eigener Stimmenthaltung, zum **Ausschussvorsitzenden** gewählt.

Herr Gerfelder nahm die Wahl an und bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Auch er begrüßte die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der oberen Landesplanungsbehörde sowie Frau Labonté. Herr Gerfelder bedankte sich bei dem bisherigen Ausschussvorsitzenden Herrn Peter Janat, der die Arbeit dieses Ausschusses gemeinsam mit der oberen Landesplanungsbehörde und den Fraktionen intensiv vorbereitet habe.

Zu TOP 2: Kurzreferat Frau Labonté, Leiterin der Geschäftsstelle Nachhaltigkeitsstrategie (Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz) Aktueller Stand der Nachhaltigkeitsstrategie der Hessischen Landesregierung

Anhand einer Power-Point-Präsentation stellte **Frau Labonté** die Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Hessen vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Auf entsprechende Frage von **Frau Huf (DIE GRÜNEN)** und unter Hinweis auf Folie Nr. 8 bestätigte **Frau Labonté**, dass es Indikatoren für den Weg zur Zielerreichung gebe, die noch in der Diskussion seien bzw. an denen noch gearbeitet werde.

Herr Gerfelder bedankte sich bei Frau Labonté für Ihren ausführlichen Vortrag.

Bezugnehmend auf die Aussage von Frau Labonté, dass die „Nachhaltigkeitsstrategie“ für weitere vier Jahre fortgesetzt werde, fragte **Frau Huf (DIE GRÜNEN)**, ob dies bedeute, dass jetzt wieder neue Projekte aufgelegt werden oder ob auch bereits in der ersten Phase begonnene Projekte wieder aufgegriffen würden.

Frau Labonté erläuterte, dass man sich derzeit auch in Gesprächen mit den Verantwortlichen der „alten“ Projekte befinde, um zu klären, inwieweit diese abgeschlossen seien.

Frau Huf (DIE GRÜNEN) führte aus, dass das Thema „Flächenmanagement“ ein wichtiges, weil direktes Thema der Regionalplanung sei und plädierte dafür dieses Thema zu vertiefen.

Herr Gerfelder teilte die Auffassung von Frau Huf und regte an, dieses Thema in einer der nächsten Ausschusssitzungen zu behandeln. Überlegenswert sei auch die Frage, ob ein „Flächenmonitoring“ angestoßen werden solle.

Hierzu ergänzte **Herr Kasseckert (CDU)**, dass es für das Land Hessen bereits ein Flächenmonitoring gebe. Inwieweit ein solches auch für die Regierungsbezirke vorliege, sei ihm jedoch nicht bekannt.

Bezugnehmend auf die Ausführungen von Frau Labonté, bat **Herr Gerfelder** um Informationen zur Methodik der Indikatorenerstellung und Zieldefinition.

Frau Labonté erklärte, dass das Statistische Landesamt die Entwicklung der festgelegten Indikatoren dokumentiere und verwies in diesem Zusammenhang auf den Fortschrittsbericht 2012 zur Nachhaltigkeitsstrategie Hessen - Ziele und Indikatoren.

Der Fortschrittsbericht sowie auch der Zwischenbericht der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen sind unter www.hessen-nachhaltig.de im Internet zu finden.

Zu TOP 3: Aufgabe, Ziel und Arbeitsprogramm des Ausschusses für Grundsatzfragen nachhaltiger Regionalplanung - **Drs. Nr. VIII / 51.0**

Die vorgelegte Drucksache wurde von den Ausschussmitgliedern als Diskussionsgrundlage für die Ausschussarbeit begrüßt. Ein eigenes Arbeitsprogramm müsse sich der Ausschuss im Laufe der folgenden Sitzungen erarbeiten. Es herrschte fraktionsübergreifend Einigkeit, dass die in der Drucksache aufgeführten Themenfelder für den Ausschuss zu weit gehen und deshalb definiert werden müsse, mit welchen Themenfeldern dieser sich vorrangig auseinandersetzen möchte. Man kam überein, den Fokus auf die Themen „Erhaltung und Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen“, „nachhaltige Mobilität“ und „Demographie“ zu legen. Bei diesen Themen sollte man zu Leitlinien kommen, die sich möglichst auch im nächsten Regionalplan wiederfinden.

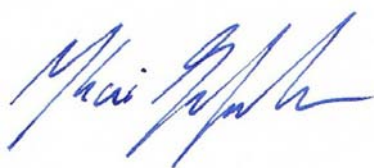
Frau Huf (DIE GRÜNEN) informierte, dass der Regionalverband FrankfurtRheinMain sich mit dem Thema Flächenmanagement bereits ausführlich beschäftige und schlug vor, dass ein Vertreter des RVFRM dieses Thema im Ausschuss vorstelle könne.

Die Drs. Nr. VIII / 51.0 wurde vom Ausschuss für Grundsatzfragen nachhaltiger Regionalplanung zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 4: Verschiedenes

Herr Gerfelder bedankte sich für die rege Diskussion. Mit dem Hinweis auf die nächste Ausschusssitzung am 18.04.2013 schloss er um 10:50 die Sitzung.

Vorsitzender des GnR



Kai Gerfelder

Schriftführerin

gez.: Conny Scheuermann